

Jahresfinale im Wassertreten

Kneipp-Verein Meppen traf sich bei eisigen Temperaturen an der „Wohlfühloase“



Zum letzten Wassertreten des Jahres 2016 haben sich die Fans von Sebastian Anton Kneipp in der „Wohlfühloase“ am Kunstzentrum Koppelschleuse in Meppen getroffen.

Bei frostigen Temperaturen versammelten sich die Kneipp-Jünger in der rund 1100 Quadratmeter großen Oase, um sich zunächst mit Glühwein, Kaffee oder Tee für den Gang durchs kalte Wasser zu stärken. Dazu gab es das typische Silvestergebäck, frische Berliner, die in der Tat wie warme Semmeln den fleißigen Helfern aus den Händen gerissen wurden.

Da der Vorsitzende Hartmut Voss mit Grippe das Bett hüten musste, übernahm Kneipp-Vereins-Vorstandsmitglied Bernd Kaiser die Aufgabe, auf das zurückliegende Jahr zu schauen. Kaiser danke vor allem den vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern, ohne die auch der Kneipp-Verein nicht auskomme.

Das Gelände an der Koppelschleuse, das unter anderem zwei Barfußwege, einen Kräutergarten, Platz zum Meditieren und viele andere Möglichkeiten bietet, die Gesundheit zu stärken, war von Ehrenamtlichen hergerichtet worden und wird von diesen über das ganze Jahr gepflegt. Dabei helfen seit einiger Zeit auch Flüchtlinge, die derzeit in Meppen untergekommen sind.

Kaiser ließ es sich nach heißer, flüssiger Stärkung nicht nehmen, sich als Erster des Schuhwerks zu entledigen und drei stramme Märsche durch das eiskalte Wasser zu unternehmen. Die „Wohlfühl-oase“ kann ganzjährig von Interessierten genutzt werden.

Text: Heiner Harnack / Meppener Tagespost

Bilder: Wilhelm Eikens



Kontakt:
Kneipp-Verein Meppen e.V.
Schenkendorfstr. 30
49716 Meppen
Tel.: 05931 – 14 051
www.kneippverein-meppen.de
hartmut.voss@online.de